

Die Bachvögel am Mühlbach entdecken

Naturserie: Vier Exemplare im Blick

Nassau/Rhein-Lahn. Man kennt Waldvogelarten wie den Eichelhäher, Offenlandarten wie die Goldammer oder auch Vogelarten der stehenden Gewässer wie den Höckerschwan. Doch es gibt gerade bei uns auch Bäche, also Fließgewässer, mit einer interessanten und angepassten Vogelfauna. Die Tiere, die am und im Fließgewässer leben, müssen mit dem lauten Bachrauschen klarkommen, an die starke Strömung angepasst sein und sind oft nicht leicht zu entdecken. Vier Arten, die zum Beispiel am Mühlbach von der Mündung in die Lahn bei Nassau bis zur Firma Lahntechnik zu finden sind, sollen in unserer Naturserie mit den Naturschutzexperten Manfred und Ursula Braun aus Nassau vorgestellt werden.

1 Als Start für eine diesbezügliche ornithologische Exkursion kann man sich den Parkplatz zum Stein-Park hinter dem Rewe-Markt oder auch gleich dessen Parkplatz aussuchen. Man gelangt schnell zur Lahn und hat nahe der Ten-



Viele Wasservögel sind im Naturpark Nassau zu entdecken (von links): Die Gebirgsstelze ist im Ortsbereich von Scheuern gut zu beobachten. Am Eisweiher ist neben ihr auch der Graureiher zu finden. Die Wasseramsel brütet nahe der Nassauer Grillhütte.



Fotos: Anne Neidhöfer

nisplätze direkt einen Blick zur Mühlbachmündung. Dort brüten seit einigen Jahren **Graureiher** in einer kleinen Kolonie; derzeit acht Brutpaare. Die Eiablage beginnt zumeist schon im März, sodass durchaus Mitte/Ende April die ersten Jungen gefüttert werden. Das Federkleid der großen Vogelart ist durchweg grau gefärbt, auf der Vorderseite mehr weißlich. Im Flug wird der lange Hals eingezogen. Die Kolonie macht sich öfter auch akustisch durch laute Schreie bemerkbar. Graureiher fressen Amphibien, vor allem Fische und auch Mäuse. Daher werden sie öfter auch auf Wiesen oder Feldern beobachtet. Ein Teil der Graureiher überwintert bei uns.

2 Man kann nun dem Weg über die Schleuse Nassau zur linken Lahnseite folgen und läuft dann, zuerst an der Straße entlang, ins Mühlbachtal hinein. Nahe der Nassauer Grillhütte lohnt sich schon größte Aufmerksamkeit. Dort brütet die **Wasseramsel**, ein typischer Vogel unserer größeren sauberen



Der farbenprächtige Eisvogel springt pfeilschnell in Lahn, Mühlbach oder Eisweiher, um ein Wasserinsekt oder einen kleinen Fisch zu fangen.

Fließgewässer. Der dunkelbraune Vogel sitzt gern auf Steinen im Wasser. Mit Blick von vorn sieht man auch den weißen Brustlatz. Plötzlich springt der Vogel vom Stein oder vom Ufer ins Wasser, um laufend und schwimmend unter Steine nach kleinen Bachtieren Ausschau zu halten. Das Nest wird immer direkt über fließendem Wasser angelegt, damit der Kot der Jungtiere keine für Feinde auffäl-

ligen Hinterlassenschaften produziert. Bis zu der Firma Lahntechnik ist von drei Brutpaaren auszugehen.

3 Eine gelbe Stelze am Mühlbach, die auch im Ortsbereich von Scheuern gut beobachtet werden kann, ist nicht die Schafstelze, sondern die **Gebirgsstelze**. Schafstelzen kommen bei uns – fast nur als Durchzügler – in den Acker-

Naturschutzexperten weisen auf Sehenswertes hin

In Zeiten von Corona haben viele Menschen mehr Zeit und Gelegenheit, spazieren zu gehen. Da man sich ohnehin nur dort aufhalten soll, wo man wenige andere Menschen trifft, bietet sich ein Ausflug in die Natur an. Die Naturschutzexperten Manfred und Ursula Braun aus Nassau weisen in diesen Wochen in unserer Zeitung auf Dinge in der Natur der Region hin, die einen genaueren Blick wert sind. Sie wollen damit auch einen Beitrag leisten, die Tage in weitgehender sozialer Isolation ein wenig angenehmer zu gestalten.

schlagen der höher gelegenen Gebiete vor. Die gelbliche Gebirgsstelze ist auf der oberen Körperseite grau gefärbt, hat einen langen Schwanz, und das Männchen besitzt in der Brutzeit eine schwarze Kehle. Vereinzelt, gern im Schleusenbereich, kommt die Gebirgsstelze auch an der Lahn vor. Die Nahrung besteht aus kleinen Insekten, die am Uferand des Mühlbaches gefangen werden, seltener aus im Wasser lebenden Bachtieren. Im Winter ziehen die meisten Gebirgsstelzen ins südliche Europa ab.

4 Es lohnt sich, mal eine halbe Stunde auf der Bank am Scheuener Eisweiher zu verharren. Dort kann man auch ab und an Graureiher und Gebirgsstelze beobachten, aber es kann auch sein, dass mal ein **Eisvogel** vorbeikommt. Den farbenprächtigen „blauen Edelstein“ kann man am gesamten beschriebenen Mühlbachbereich, aber auch an der Lahn zwischen Schleuse Nassau und Mühlbachmündung sehen. An der Lahn stehen auch einige Ruhebänke, von denen sich gute Beobachtungsmöglichkeiten ergeben.

Pfeilschnell ist sein Flug über die Oberfläche von Lahn, Mühlbach oder Eisweiher. Die blaue Rückenfarbe ist auffallend, ebenso der hochfrequente Pfiff. Er steuert einen über dem Wasser hängenden Ast an und springt von dort pfeilschnell ins Wasser, um ein Wasserinsekt oder einen Kleinfisch zu fangen. Dieser wird dann selbst verspeist oder zur Aufzucht der Brut genutzt. Dies findet gewässernah in selbst gegrabenen Röhren statt. In dem beschriebenen Mühlbachbereich/Lahnbereich ist ein Brutpaar beheimatet. Ein guter Beobachtungsplatz sind auch die Weiher des Anglerclubs Nassau, etwas weiter im Mühlbachtal.

Hat man die Lahntechnik erreicht, bietet es sich an, auf dem Rückweg ein Stück des Mühlgrabens entlangzulaufen, um an der Kindertagesstätte wieder zum Mühlbach zu gelangen. Von hier führt der Weg teilweise direkt entlang des Mühlbaches wieder zum Ausgangspunkt der Bachvogelwanderung zurück. Ein Fernglas ist für diese Tour empfehlenswert. Man sollte sich für die Beobachtung, sitzend oder stehend, Zeit nehmen.

Breitband für Arzbach rückt näher

Gemeinderat stimmt für Ausbauprojekt

Arzbach. In seiner jüngsten Sitzung hat der Gemeinderat dem vollständigen Breitbandausbau in Arzbach zugestimmt und die Absichtserklärung in der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau mit der Firma Unsere Grüne Glasfaser (UGG) unterzeichnet.

Das geht aus einer Pressemitteilung hervor. Zum Hintergrund:

Die Firma UGG aus Ismaning mit dem Projektbüro „Fibre to the People“ aus Modautal hatte sich für einen eigenwirtschaftlichen Ausbau einer Breitbandversorgung mit Glasfaser bis zu den einzelnen Haushalten bei den Ortsbürgermeistern der VG beworben und die Vorgehensweise des Ausbaues erläutert. Hinter der Firma UGG stünden die Weltkonzerne Allianz und Telefonica/O2. Die Ortsbürgermeister haben darum gebeten, dass ein Ausbauplan für die ganze

Verbandsgemeinde ausgearbeitet wird und nicht nur für einzelne Gemeinden. Diesem Ausbauwunsch habe die UGG zugestimmt und eine entsprechende Planung in Aussicht gestellt.

Das Ergebnis sehe jetzt eine eigenwirtschaftliche Komplettversorgung aller Gemeinden durch die UGG vor. Eine Anschlussmindestquote von 40 Prozent aller Haushalte ist bei der UGG im Gegensatz zu anderen Mitbewerbern nicht vorgesehen.

Bürgermeister macht Kasse

Warum Marco Ludwig ein Gastspiel bei Lidl gibt

Nastätten. Auf seiner Jacke prangt das Logo der Stadt Nastätten, doch sonst unterscheidet sich Bürgermeister Marco Ludwig kaum von den anderen Mitarbeitern an den Kassen des örtlichen Lidl-Marktes. „Mit Karte? Sehr gut“, kommuniziert er gerade mit einer Kundin. Etwas fachliche Assistenz ist dabei gesichert an der Kasse, über der die Zahl vier leuchtet. Schon geht es weiter mit Ostereiern und Gemüse, die sich übers schwarze Transportband nähern. Bananen muss der Rathauschef wegen.

Dass Marco Ludwig so flink mit einem Zeigefinger über ein über dem Scanner angebrachten Display huscht, hat einen gemeinnützigen Effekt. Den Umsatz, der während seines Einsatzes an der Kasse gemacht wird, rundet Lidl zu einer Spende von 1000 Euro auf. Die wiederum reicht der Bürgermeister



Spendenübergabe mit (von links) Christian Lamneck, Michelle Bock und Nicole Hillesheim von Lidl sowie Bernd Wagner von der Feuerwehr und Stadtbürgermeister Marco Ludwig.

Foto: Thorsten Stötzer

weiter an die Nastätter Feuerwehr. „Das Geld wird hauptsächlich für die Jugendarbeit verwendet“, erklärt Bernd Wagner, der Vorsitzende des Fördervereins der Brandschützer bei der Übergabe im Markt. „Schönes Wochenende! Ich danke Ihnen“ und „Zettel, Danke, brauche ich nicht“: Ludwig lebt seine neuen Talente aus im Vormittagsgeschäft. Zuvor war er zu einem Rundgang eingeladen, denn

Lidl hat seine knapp 15 Jahre alte Nastätter Filiale kürzlich umgestaltet. Hellere und sparsamere Beleuchtung sowie mehr Holz in der Optik sind nun auf den 1300 Quadratmetern Verkaufsfläche zu entdecken. Das Unternehmen weist außerdem hin auf neu geordnete und erweiterte Warengruppen und sieht einen „Schritt zum Vollsortimenter“ vollzogen dank der Maßnahmen im Baubestand. *ths*

Chancen Messe 2022

Gesundheit und Pflege!



Jetzt Stand sichern!



Zeigen Sie mal, was bei Ihnen so geht. Am 12. Juli in der Rhein-Mosel-Halle Koblenz

Mit Menschen zu arbeiten macht Spaß und ist sinnstiftend! Diese Botschaft trägt die Chancen Messe Gesundheit und Pflege am 12. Juli in Koblenz von der Rhein-Mosel-Halle hinaus in die Region. Seien Sie mit dabei und zeigen Sie potenziellen neuen Mitarbeitern, welche „Chancen“ es in Ihrem Unternehmen gibt!

Gesundheits- und Pflegeberufe sind wichtige Pfeiler unseres sozialen Systems. Das wissen jene, die in diesen Bereichen arbeiten, am besten. Die Bedingungen in diesen Berufen sind außergewöhnlich, so außergewöhnlich wie die Menschen, die in diesen Branchen arbeiten. Ein gutes Team ist wichtig, um die täglichen Herausforderungen zu meistern und jenen, die Hilfe und Unterstützung benötigen, zur Seite stehen zu können.

Jetzt Stand sichern unter: chancengesundheit.com



Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein

Katholisches Klinikum Koblenz · Montabaur

MARIEN HAUS

Bundesagentur für Arbeit Agentur für Arbeit Koblenz · Mayen

Rhein-Zeitung und Ihre Heftausgaben